

Meine l. Edith!

Deinen lieben Brief vom 18.12. erhalten und vor 3 Tagen bekamen wir deinen Gratulationsbrief samt dem Foto & haben wir uns damit riesig gefreut. Du siehst in unserer größten Freude toi toi recht gut aus und sind wir darüber sehr froh - uns selbst geht es hier soweit recht gut, der Mensch ist ja ein Gewohnheitstier sagt man & so haben wir uns auch schon in das Landleben hereingefunden - unsere Beschäftigung ist essen, trinken, spazieren gehen & schlafen, auf die Dauer ist ja das kein Lebenszweck aber was soll man machen. Die Leute sind hier sehr nett & denken ~~an~~ Brot, Bier, Kartoffeln & Gemüse & da wir ja sowieso jetzt immer vegetarisch leben, es ist dies für unsere Gesundheit vorteilhafter -

Du solange Arbeitszeit hast wundert uns ist das bloß weil es ein Detailgeschäft ist? Seit Ihr mehrere Angestellte dort? Habe in der letzten Zeit immer mir an Dich geschrieben, da ich angenommen habe, daß Du nach Beendigung des Kurses in Dich wieder fahren wirst -

Wir haben seit unserer Rückkehr im Juni a. p. von Dich nur folgende Gelder erhalten:  
1.) Ende September die ersten 43 \$, im Januar 70 Dollar, und vor 3 Tagen haben wir von der



American Express die Sachheit erhalten, das 70 Dollar für uns wieder eingepayen sind und rechnen wir damit, das uns das Geld heute od. morgen nach hierher nachgeschickt werden wird, auf dem Anweisungsbrief war vermerkt 16. Januar, so nehme ich an, das Ihr an diesem Ta, das Geld telegr. aufgepayen habt. Vom Brich habe schon die längste Zeit keine Post, hoffe das es ihm gut geht -

Die Woche hatte von Tante Leue einen Brief, sie ist verwirrt das sie nicht weiß in ihren Kindern Kommissar kann & schreibt sie das Hans sich freuen wär wenn Tante Ida in ihm käme, nun sie wärte noch immer in A. die Bewilligung ab in ihre Bahn fahren zu dürfen das wäre ja sehr schön wenn sie es erreichen könnte -

Miska & Heuri sollen auch hier in der Nähe von uns sein, wo weiß ich noch nicht, aber Frau Schülhof, sie wohnt allzuweit von hier entfernt wohnt sich mir das -

Bitte senden hier beiliegenden Brief dem Onkel Samu, resp. an Brich er soll ihm weiter leiten. In hast ja wissen vor ca 3-4 Wochen von mir ein Lohn erhalten?



Von Tante Frieda hatte ich via Post einen Brief erhalten & freuen wir uns, dass es Ihnen dort jetzt gut geht -

Ihre liebe Frau soll mir gestohlen werden von dem konnten wir ja nie eine Gefälligkeit haben, wo ist er jetzt?

Der ist jetzt bestimmt mit ihren Gesangs- & Musikstunden beschäftigt, das Alles fehlt noch dem Afferd. - Woher sollst du Geld nehmen an Frau zu senden? Ihr Vater hat sich uns gegenüber nicht schön benommen, sende ihr kein Geld.

Hoffentlich ist der Afferd. ~~da~~ mir die Freude von Sengelbergs vorstellen, wenn die Großeltern werden. Ich wunderte mich, dass Margot in Stellung war, trotzdem doch nach meinem Gutdünken ihr Gatte eine doch gut bezahlte Stellung haben müsste und in welchen Geschäfte war sie tätig? Ich kann mir wohl vorstellen, dass du mit 10 F die Woche dein Auskommen nicht findest.

Für heute ist das Alles, sei von uns herzl. grüß, geküßt & schreibe uns recht oft. Deine Post ist uns immer eine große Freude - An Allen die besten Grüße von  
Deiner Eltern.

Adress: bei Pieter Goven in ERSEL bei Hasselt. Kerkst. 20. Belgien Prov. Limburg.

Die liebe Tante Frieda hat die Post bekommen und ist sehr glücklich. Sie schreibt sehr viel und ich bin sehr dankbar. Ich habe die Post bekommen und bin sehr glücklich. Ich habe die Post bekommen und bin sehr glücklich. Ich habe die Post bekommen und bin sehr glücklich.